

41/2

Bremen, den 16. Juni 1930.

Herrn

Professor Bernhard Hoetger,

B r e m e n.  
-----

Lieber Bernhard!

Über Deinen Brief an Herrn Fuvogel vom 12. Juni hätte ich Dich gern mündlich gesprochen; Deine plötzliche Abreise machte dieses leider unmöglich.- In diesem Briefe sprichst Du von Ehrenmann, falschen Angaben und bist empört über ungerechte Behandlung. Mir gegenüber am Telefon bist Du die gekränkte Leberwurst.-

Was ist denn nun passiert.?

Glasbausteine Haus Atlantis

Du findest auf der Messe Glasbausteine, die Dir geeigneter erscheinen, als die früher ausgewählten und schlägst, um sie anwenden zu können, eine entsprechende Bauänderung vor.-

Rundes Dach! Neue Fassaden-Aufteilung! Dachkonstruktion

Die Mehrkosten für die weit teureren Glasbausteine und für die Abänderung der Eisenkonstruktion, beträgt - ich habe die Zahl nicht im Kopfe - RM. 40. bis 50.000.--.

Die Direktion der Hag ist natürlich gegen diese Mehrausgabe. Ich befürworte sie, weil ich Dir als Künstler freie Hand lassen möchte.-

Es wird die Frage aufgeworfen, erhöht sich durch diese Honorar Hoetger  
Mehrbewilligung Dein Honorar oder nicht. Ich bin der Ansicht, dass Du bei Auswahl der neuen Steine nur an die Schönheit des werdenden Baues und nicht an Dein Honorar gedacht hast. Da diese Frage aber einmal aufgeworfen ist, so beantwortest Du sie mit unbedingt ja.

41/2

Unseren früheren Verhandlungen entsprechend lässt sich aber nur die Frage mit bedingt <sup>ja</sup> beantworten.-

Baukosten Haus Atlantis

Wir Beidesind wohl der Ansicht, dass die früheren Verhandlungen massgebend für den jetzigen Bau sein sollen. Jedenfalls haben wir nichts anderes abgemacht - nicht einmal besprochen.-

Schacht

April 1930 lieferte Schacht einen Anschlag ein in der Höhe von ca. RM. 600.000.--. Ich erklärte dann, nicht zu bauen zu können; denn wenn schon der erste Anschlag auf diesen Betrag hinausläufe, so würde die Endabrechnung noch wesentlich höher werden.- Darauf erklärtest Du, dass Dein Honorar unter keinen Umständen sich steigern würde, ganz gleich, was auch hinzukommen würde. - Ich verlangte aber die Reduktion der Kosten für den gesamten Bau auf ca. RM 400.000.- Darauf verlangtest Du 10% Honorar, anstatt 7%; es blieb aber bei 7%.-

Der Bau wurde dann aufgeschoben, weil wir keine Bauerlaubnis erhielten. Später zeigten dann die Modelle, dass durch die Verbilligung schon in der Fassade eine bedenkliche Schwächung des ursprünglichen Gedankens eingetreten war, so dass ich nach erteilter Baugenehmigung auf das erste Projekt zurückgekommen bin, also jedenfalls mit einer höheren Bausumme als RM 400.000.-- rechnete.- Ueber die genaue Summe liegt ein neuer Anschlag nicht vor.- Ich habe bisher lediglich das Geld für den Rohbau in der Höhe von RM 250.000.-- bewilligt.- Ob die jetzt gefragte Mehrbewilligung für Umkonstruktion von Dach und Fenster-Fassaden die Gesamtsumme auf über RM 600.000.-- erhöht, wissen zurzeit weder Du noch ich.- Tun sie es, so bedarf es einer neuen Vereinbarung bezüglich eventueller Honoraransprüche.-

41/2

- 3 -

Die Erledigung dieser Frage hat an und für sich noch Zeit, bis das Ausgabenkonto auf RM 600.000.-- angewachsen ist.-

Ich hoffe ernsthaft, dass eine Ueberschreitung dieser Summe nicht stattfindet trotz der neuen Glasbausteine.- Soll eine prinzipielle Regelung herbeigeführt werden, so geschieht es wohl am besten zwischen uns in einer würdigen Form.-

Mit besten Grüßen

Dein

LUDWIG ROSELIUS